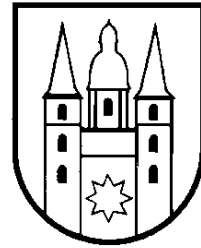


Stadt Marienmünster

Der Bürgermeister



N i e d e r s c h r i f t

02/010/2017

über die Sitzung **des Hauptausschusses**
am **Mittwoch**, dem **06.09.2017**, von **18:00 Uhr** bis **21:45 Uhr**
im **Sitzungssaal des Rathauses**

Anwesend:

Bürgermeister
Robert Klocke

stellv. Vorsitzende/r
Bernadette Niemeier

Ordentliche Mitglieder
Josef Büker
Klaus-Peter Gosse
Josef Hoffmeister
Helmut Lensdorf
Paul Postert
Friedrich Potthast
Kai Schöttler
Elmar Stricker
Josef Wolff

stellv. Mitglieder
Klaus Dieter Becker
Gerhard Meier

Sachverständige
Christian Decker
Reinhard Drees

von der Verwaltung
Klaus Hasenbein
Gregor Meier
Stefan Niemann

Protokollführer
Josef Suermann

Presse
David Schellenberg
Marius Thöne

Abwesend:

Ordentliche Mitglieder
Josef Dreier
Frank Lüke

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Klocke eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest. Widerspruch wird nicht erhoben.

2. Durchführung eines Architektenwettbewerbs zum Neubau eines Grundschulgebäudes Vorlage: 067/2017

Bürgermeister Klocke erklärt, dass angestrebt werde, das neue Grundschulgebäude nach den Sommerferien 2019 bezugsfertig zu haben. Da der Zeitplan sehr ambitioniert sei, habe er für den heutigen Abend zeitgleich den Hauptausschuss und den Bauausschuss einberufen. Dies auch, um die Architekten Drees und Decker nur noch einmal vortragen lassen zu müssen. Zwei Gesprächsrunden mit den beiden Vertretern der Architektenkammer habe es bereits gegeben, einmal nur mit der Verwaltung und einmal mit den Fraktionssprechern.

Architekt Drees hält einen PowerPoint-Vortrag zum Ablauf eines Architektenwettbewerbs. Die gezeigten Folien lagen bereits der Sitzungseinladung als Anlage bei.

In der sich anschließenden Diskussion und Fragerunde wird deutlich, dass eine deutliche Mehrheit der Ausschussmitglieder sich für die Durchführung eines Architektenwettbewerbs ausspricht.

Die öffentliche Sitzung wird unterbrochen, um Themen, die Persönlichkeitsrechte tangieren, vor Beschlussfassung nichtöffentlich beraten zu können.

Beschluss:

Um einen funktional hochwertigen, gestalterisch qualitätsvollen und wirtschaftlich optimalen Neubau für die Grundschule Marienmünster zu erhalten, ist ein Architektenwettbewerb durchzuführen.

Das Preisgericht wird mit insgesamt 5 stimmberechtigten Personen besetzt.

Als Vertreter der Stadt werden Dipl. Ing. Matthias Peitsch von der Verwaltung und Ratsmitglied Kai Schöttler als stimmberechtigte Mitglieder für das Preisgericht gewählt. Als deren Vertreter werden gewählt Stefan Niemann von der Verwaltung und Ratsmitglied Elmar Stricker sowie als weitere Vertreter für Kai Schöttler die Fraktionsvorsitzenden der übrigen Parteien. Als Sachverständige werden zudem in das Preisgericht der Schulleiter der Grundschule Marienmünster, der oder die Vorsitzende der Elternvertretung, Schulbauberater Jens Ransiek und ein Vertreter der Offenen Ganztagschule berufen.

Für das Teilnahmewettbewerbsverfahren werden 5 Architekturbüros benannt, die als gesetzt gelten. Bewerben sich mehr als weitere 10 Büros für die Teilnahme an dem Wettbewerb, entscheidet das Los über die Auswahl dieser Bewerber.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 12 Nein: Enthaltung: 1

4. Information über die Unterhaltungskosten der städtischen Sportplätze in den letzten 10 Jahren
Vorlage: 058/2017

Gregor Meier stellt die in einer Excel-Tabelle festgehaltenen Zahlen der Jahre 2009-2016 vor. Die Tabelle ist als Anlage der Niederschrift beigelegt.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

5. Erarbeitung eines Zukunftskonzepts für die Sportstätten der Stadt Marienmünster bis zum Frühjahr 2018
Vorlage: 059/2017

Josef Büker stellt den Antrag der CDU-Fraktion vor. Wichtig sei der CDU, dass alle Vereine mitgenommen werden und ein Fachbüro mit der Aufgabe betraut wird.

Elmar Stricker unterstreicht die Wichtigkeit, das Ehrenamt mitzunehmen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die nötigen Haushaltsmittel für die Erarbeitung einer Sportstättenentwicklungsplanung durch ein externes Büro in den Haushaltsplan 2018 einzustellen.

6. Antrag der CDU-Fraktion zu "Politische Äußerungen im Mitteilungsblatt"
Vorlage: 070/2017

Beschluss:

Alle Fraktionen verpflichten sich, keine Mitteilungen, insbesondere solche politischer Natur, an die Redaktion des Mitteilungsblattes/"Marienmünster erleben" weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8 Nein: Enthaltung: 5

7. Mitteilungen und Anfragen

7.1. Vorzeitige Rückzahlung eines Darlehns

Bürgermeister Klocke gibt bekannt, dass ein Darlehen mit einer Restsumme von 193.928,98 € in einer Summe abgelöst worden ist. Die Stadt spare dadurch Zinsaufwendungen von rund 9.400 € pro Jahr.

7.2. Informationsveranstaltung zur Regiopolregion

Bürgermeister Klocke teilt mit, dass am 1.12.2017 um 14:00 Uhr in Paderborn eine Infoveranstaltung der Regiopolregion Paderborn/Höxter stattfindet. Alle Fraktionsvorsitzenden der Städte in OWL seien hierzu eingeladen. Er bittet um Teilnahme an diesem für die Region wichtigen Termin. Zum Inhalt der Veranstaltung und zum grundsätzlichen Thema verweist er auf die Internetadresse www.regiopolregion-paderborn.de.

7.3. Entwicklung der Flüchtlingszahlen

Josef Büker fragt an, wie sich die Flüchtlingszahlen in Marienmünster entwickelt haben. Bürgermeister Klocke erklärt, dass diese von 130 auf 68 zurückgegangen ist. Im Hinblick auf den kommenden Winter und die hierdurch bedingten Heizkosten seien die verbliebenen Flüchtlinge im Flüchtlingsheim Kollerbeck auf die übrigen Einrichtungen der Stadt verteilt worden.

8. Fragen von Einwohnern

Holger Haueisen fragt nach dem zeitlichen Rahmen für eine Sportstättenentwicklungsplanung. Josef Suermann erklärt, dass zunächst einmal die erforderlichen Haushaltsmittel in den Haushaltsplan 2018 einzustellen sind. Erst nach Genehmigung des Haushaltsplanes könne ein entsprechender Auftrag erteilt werden.

Olaf Wittrock plädiert dafür, einen solchen Auftrag nicht an ein externes Büro zu vergeben, sondern mit den Vereinen zu sprechen. Diese hätten bereits fertige Konzepte in der Schublade. Auf Nachfrage von Bürgermeister Klocke wer dort Ansprechpartner sei, nennt Olaf Wittrock ihm Andreas Rohde vom SV Vörden.

gez. Robert Klocke
Bürgermeister

gez. Josef Suermann
Protokollführer